

## Referent:innen

### Weitere Dozentinnen des Universitätsklinikums

**Tübingen:** Dr. rer. nat. Sandra Becker, Prof. Dr. rer. nat. Katrin Giel, PD Dr. rer. nat. Isabelle Mack, Dr. rer. nat. Gaby Resmark, Dr. med. Carolin Thurner

### Veranstaltungsort: Essen

**Prof. Dr. med. Martin Teufel** (s. wissenschaftlicher Leiter)

**Dr. med. Anita Robitzsch**, Oberärztin, Leitung Spezialsprechstunde Adipositas und Psyche

**Weitere Dozent:innen der LVR-Universitätsklinik Essen:** Sandra Czarnetzky, Dr. med. Hannah Dinse, Christoph Jansen, M.Sc. Psych. Britta Pehlke, Ulla Timmers-Trebing

**Prof. Dr. med. Till Hasenberg**, Chefarzt der Klinik für Adipositas- und Metabolische Chirurgie, Helios Universitätsklinikum Wuppertal, FA für Chirurgie und Viszeralchirurgie, Zusatzbezeichnung Spezielle Viszeralchirurgie, Ernährungsmediziner DAEM/DEGM

**Christel Moll**, Gründerin und Vorsitzende Adipositas Verband Deutschland e.V. seit 2006, Selbsthilfegruppen Aufbau, Vernetzung; Weiterbildung für ehrenamtliche Selbsthilfegruppenleiter:innen, Adipositas Bündnis NRW

**Prof. Dr. Georgios Paslakis**, FA für Psychiatrie und Psychotherapie, FA für Psychosomatische Medizin und Psychotherapie, Schwerpunkte: Behandlung von Essstörungen, Ess- und Persönlichkeitsstörungen, Leitender Arzt der Universitätsklinik für Psychosomatische Medizin und Psychotherapie der Ruhr-Universität Bochum - Campus OWL Lübbecke, Leiter Medizinisches Zentrum für Gesundheit

**Lynik Schüren**, Fachkoordinatorin für Adipositas- und metabolische Chirurgie im Adipositaszentrum, Alfred-Krupp-Krankenhaus, Essen

### Supervision (kursbegleitend)

**Prof. Dr. med. Martina de Zwaan**, FÄ für Psychosomatische Medizin und Psychotherapie, FÄ für Psychiatrie und Psychotherapie, Schwerpunkte: Essstörungen und Adipositas, Psychische Aspekte Adipositaschirurgie, Psychosomatik in der Transplantationsmedizin, Leiterin der Klinik für Psychosomatik und Psychotherapie, Medizinische Hochschule Hannover

## Zielgruppe

Das Curriculum richtet sich an Fachärzt:innen und Weiterbildungsassistent:innen der Psychosomatischen Medizin und Psychotherapie, sowie an ärztliche und nicht-ärztliche Psychotherapeut:innen, Ernährungswissenschaftler:innen und Interessierte anderer Facharzttrichtungen.

## CME-Punkte

Fortbildungspunkte werden bei den jeweiligen Landesärztekammern beantragt.

## Transparenzgebot

Wir sichern zu, dass die Inhalte des Seminars produkt- und dienstleistungsneutral gestaltet sind. Interessenkonflikte des Veranstalters, des wissenschaftlichen Leiters und der Referent:innen bestehen nicht.

## Teilnehmergebühren

Drei Blockveranstaltungen inkl. Supervision:

DGPM-Mitglied: 1.500,00 €

WB-Assistent:in der DGPM: 1.200,00 €

Nicht-Mitglied: 1.800,00 €

## Anmelden

können Sie sich am besten online:

Bitte den QR-Code scannen.

Oder Sie senden uns das Anmeldeformular per Mail oder Fax zu.



## Veranstalter

**DGPM Fortbildungsakademie gGmbH**  
Jägerstr. 51 · 10117 Berlin  
[info@dgpm.de](mailto:info@dgpm.de)  
[www.dgpm.de](http://www.dgpm.de)

## Anmeldung

Hiermit melde ich mich verbindlich zum Curriculum  
Essstörungen 2024/25 an:

Titel /Name: \_\_\_\_\_

Vorname: \_\_\_\_\_

Straße: \_\_\_\_\_

PLZ/Ort: \_\_\_\_\_

Mail: \_\_\_\_\_

Geburtsdatum\*: \_\_\_\_\_

\*ist für die Ausstellung der Teilnahmebescheinigung erforderlich.

Ich werde den folgenden Betrag bis spätestens  
18.10.2024 überweisen (bitte ankreuzen):

- 1.500,00 € DGPM-Mitglied  
 1.200,00 € WB-Assistent:in der DGPM  
 1.800,00 € Nicht-Mitglied

Kontoinhaber:

DGPM Fortbildungsakademie gGmbH

Bank für Sozialwirtschaft

IBAN: DE89 3702 0500 0001 2799 00

Wenn Sie die Gebühr des Gesamt-Curriculums in zwei Raten bezahlen möchten, wenden Sie sich bitte an uns.

Datum: \_\_\_\_\_

Unterschrift\*: \_\_\_\_\_

\*Mit meiner Unterschrift erkenne ich die AGB der DGPM Fortbildungsakademie gGmbH an (siehe: [www.dgpm.de/die-akademie/agb](http://www.dgpm.de/die-akademie/agb)).

**DGPM Fortbildungsakademie gGmbH**

Fax 030 20653961 · [info@dgpm.de](mailto:info@dgpm.de)



## CURRICULUM

# Essstörungen 2024/25

**START: 07.11.-08.11.2024**

**HEIDELBERG / TÜBINGEN / HANNOVER / ESSEN**

## Curriculum Essstörungen

### Inhaltliche Ausrichtung

Der Leidensdruck von Menschen mit Essstörungen kann sehr ausgeprägt sein. Andererseits braucht es krankheitsimmanent oft lange Zeit, bis Behandlung aufgesucht wird und Chronifizierungsprozesse haben bereits eingesetzt. Eine Ambivalenz zur Veränderung bringt Herausforderungen für Betroffene und Behandelnde mit sich. Obwohl besonders im Untergewichts-, aber auch im Übergewichtsbereich, ausgeprägte körperliche Folgen und bedrohliche Situationen entstehen können, ist es für Essstörungen charakteristisch, dass sich die Veränderungsmotivation während des Behandlungsverlaufs ständig ändert.

**Der Kurs vermittelt grundlegendes State-of-the-Art Wissen und Kompetenzen in der Behandlung von Menschen im Erwachsenenalter mit Essstörungen und endet mit dem DGPM-Zertifikat „Behandlungskompetenz Essstörungen“.**

Für den Erwerb des DGPM-Zertifikats „Behandlungskompetenz Essstörungen“ findet an den universitären Essstörungs-Zentren Heidelberg, Tübingen und Essen jeweils eine 2-tägige Blockveranstaltung statt. Das Zentrum Hannover bietet kursbegleitend online Supervision an. Diese Fortbildung informiert über den aktuellsten Stand von Forschung und Behandlungsmöglichkeiten und zeichnet sich durch viele praktische Übungen und die Vermittlung schulenübergreifender Interventions-/Behandlungsmöglichkeiten aus.

## Termine / Veranstaltungsorte

**Block 1** **07.11.-08.11.2024**  
Veranstaltungsort: Universitätsklinikum Heidelberg  
Klinik für Allgemeine Innere Medizin und Psychosomatik  
Thibautstr. 4, 69115 Heidelberg  
Leiter: Prof. Dr. med. Hans-C. Friederich  
Umfang: 16 Unterrichtseinheiten (UE)  
Uhrzeiten: Donnerstag: 13.30-18.45 Uhr  
Freitag: 09.00-18.15 Uhr

**Themenbereich:**  
Anorexia nervosa  
**Inhalt:**  
Krankheitsbilder; Aufbau von Ernährung / Refeeding-Syndrom; Indikation zu ambulanter / teilstationärer / stationärer Therapie; essstörungsspezifisches Setting: Kontingenzverträge, Essbegleitung; Risiko-Screening bei massivem Untergewicht; akute Gefährdung/medizinische Komplikationen; ANTOP; Betreuung und Zwangsmaßnahmen; Familiengespräche

**Block 2** **20.02.-21.02.2025**  
Veranstaltungsort: Universitätsklinikum Tübingen  
Abteilung für Psychosomatische Medizin und Psychotherapie  
Geissweg 3, 72076 Tübingen  
Leiter: Prof. Dr. med. Stephan Zipfel  
Umfang: 16 Unterrichtseinheiten (UE)  
Uhrzeiten: Donnerstag: 13.30-18.45 Uhr  
Freitag: 09.00-18.15 Uhr

**Themenbereiche:**  
Bulimie, Binge Eating-Störung  
**Inhalt:**  
Diagnostik, Epidemiologie, Versorgung; Therapieüberblick, Verlauf, Prognose; Ernährungsberatung; Kognitive Verhaltenstherapie bei Essanfällen; körperorientierte Verfahren; Steigerung der Selbstkontrolle und Nahrungskonfrontation; Innovative Therapieansätze; Somatische Komplikationen

**Block 3** **15.05.-16.05.2025**  
Veranstaltungsort: LVR-Universitätsklinik Essen  
Klinik für Psychosomatische Medizin und Psychotherapie  
Virchowstr. 174, 45147 Essen  
Leiter: Prof. Dr. med. Martin Teufel  
Umfang: 16 Unterrichtseinheiten (UE)  
Uhrzeiten: Donnerstag: 13.30-18.45 Uhr  
Freitag: 09.00-18.15 Uhr

**Themenbereiche:**  
Adipositas und Adipositas-Chirurgie  
**Inhalt:**  
Adipositas und Psyche; Digitale Interventionen bei Adipositas; Erkrankung Adipositas und Versorgungslage aus Sicht Betroffener; Transdiagnostische Modelle bei Essstörungen; Adiposilogie; Integrative Behandlungskonzepte; Psychische und somatische Komorbiditäten bei Adipositas; Essstörungen bei Männern

**Kursbegleitend**  
Veranstaltungsort: online nach Vereinbarung  
Leiterin: Prof. Dr. med. Martina de Zwaan  
Medizinische Hochschule Hannover  
Klinik für Psychosomatik und Psychotherapie  
Carl-Neuberg-Str. 1, 30615 Hannover  
Umfang: 12 Unterrichtseinheiten (UE)

**Themenbereich:**  
Supervision  
Besprechung aktueller Fälle

## Wissenschaftlicher Leiter



**Prof. Dr. med. Martin Teufel**  
Direktor der Klinik Psychosomatische Medizin und Psychotherapie, LVR-Universitätsklinik Essen, Universität Duisburg-Essen

FA für Psychosomatische Medizin und Psychotherapie;  
Schwerpunkte: Ess- und Gewichtsstörungen

## Referent:innen

**Veranstaltungsort: Heidelberg**

**Prof. Dr. med. Hans-Christoph Friederich**, FA für Psychosomatische Medizin und Psychotherapie, FA für Innere Medizin; Schwerpunkt: Psychotherapie bei Essstörungen, Experimentelle Forschung bei psychosomatischen Erkrankungen, Versorgungsforschung Funktionsdiagnostik des autonomen Nervensystems; Ärztlicher Direktor der Klinik für Allgemeine Innere Medizin und Psychosomatik, Heidelberg

**Dr. med. Petra Wagenlechner**, FÄ für Innere Medizin, FÄ für Psychosomatische Medizin und Psychotherapie, Leitung essstörungsspezifische Komplexstation; Oberärztin Klinik für Allgemeine Innere Medizin und Psychosomatik, Heidelberg

**Weitere Dozentinnen des Universitätsklinikums Heidelberg:** Dr. phil. Beate Herrmann, (apl.) Prof. Dr. Beate Wild, Dr. med. Ulrike Zech

**Dr. jur. Dipl.-Psych. Marion Hanten**, Psychologische Psychotherapeutin, niedergelassen in Mannheim

**Veranstaltungsort: Tübingen**

**Prof. Dr. med. Stephan Zipfel**, FA für Psychosomatische Medizin und Psychotherapie, FA für Innere Medizin, Ärztlicher Direktor Abteilung Psychosomatische Medizin und Psychotherapie, Universitätsklinikum Tübingen; Ärztlicher Direktor des Kompetenzzentrums Essstörungen

**Dr. rer. nat. Kathrin Schag**, Psychologische Psychotherapeutin, klinischer Schwerpunkt: Ess- und Gewichtsstörungen, Innere Medizin VI - Psychosomatische Medizin und Psychotherapie, Universitätsklinikum Tübingen